

Auf geht's in den Bezirk

Schießsport Einige Mannschaften aus dem Landkreis dürfen sich über Aufstieg freuen

Landsberg Die Spitzenteams aus den Schützengauen Landsberg und Ammersee legen überregional weiter zu. Insgesamt haben in der abgelauenen Saison gleich sieben Mannschaften, darunter die Burgschützen Emmenhausen den Sprung in die nächsthöhere Klasse geschafft. Dem steht nur der Abstieg des Scheuringer Pistolenteams aus der 1. Bundesliga gegenüber.

Angeführt werden die Aufsteiger vom Luftgewehrteam der FSG Dießen und den Pistolenschützen der SG Raisting, die beide in der kommenden Runde erstmals in der 2. Bundesliga an den Start gehen. Zudem feiert die zweite Scheuringer Pistolengarnitur Premiere in der Bayernliga. Aber auch auf Bezirksebene hat sich einiges Positives getan. So gibt es bei den Pistoleros einen Doppelaufstieg in die Oberbayernliga Nordwest. Bezirksligameister Stoffen wird laut Rundenwettkampfleiter Enders vom rangzweiten Egling begleitet. Die Paartaler profitieren als Tabellenzweiter der Bezirksliga Nordwest vom Einzug des Nachbarn Scheuring II in die Bayernliga.

Unterdießen scheitert knapp

Riederaus Pistolenquartett hat seinen Sprung in die Bezirksliga Südwest Apfeldorf zu verdanken. Die Lechrainer schnappten im Gau Schongau in einem hochklassigen Abschlusshit Burggen den Meistertitel weg. Da Apfeldorf im Gegensatz zu Burggen aber unter dem



Einige Schützen-Teams aus dem Landkreis dürfen sich über den Aufstieg in den Bezirk freuen.

Foto: Julian Leitenstorfer

Riederauer Saisonschnitt liegt, darf der Ammerseerevertreter als Ringbesten der Sektion Südwest endlich wieder in die Bezirksliga zurückkehren. Nicht ganz gereicht hat es dagegen für die Unterdießener Pistolenschützen zum sofortigen Wiederaufstieg. Der Gesamtsieger im Gau Landsberg belegt trotz beachtlichem Schnitt in der Sektion Nordwest nur Rang drei.

Das Nachhaken hat sich gelohnt: Emmenhausens Luftgewehrtruppe taucht als Gesamtsieger im Gau Landsberg nun doch erstmals in der Vereinsgeschichte in der Bezirksliga auf (*wir berichteten*). Ursprünglich hatte der Bezirk gemeldet, dass in der Sektion West nur für Todtenweis aus dem Gau Aichach ein Platz

frei ist. Doch Emmenhausens Schützenmeister Andreas Port wollte, wie schon Stoffen im Vorjahr, die Ungleichbehandlung gegenüber der Sektion Mitte/Ost nicht akzeptieren und legte Einspruch ein.

Formfehler eingestanden

Bei der Überprüfung gestand der Bezirk einen Formfehler ein. Die junge Truppe aus dem Waaler Ortsteil rückt nun als Zweitplatzierte der Sektion West ebenfalls nach. Angesichts des bombigen Schnitts von 1531 Ringen mehr als verdient. Ammerseemeister Raisting musste sich mit einem Platz im hinteren Bereich begnügen. (*fū*)

Aufstieg in die Bezirksliga

I Sektion West Luftgewehr: 1. Todtenweis (Gau Aichach/Schnitt 1533,70); 2. Burgschützen Emmenhausen (Landsberg/1531,60); 3. Niederdorf (Altomünster/1527,50); 4. Etzenhausen (Dachau/1519,58); 9. Raisting (Ammersee/1511,00).

I Sektion Südwest Luftpistole: 1. Riederau (Ammersee/1426,30); 2. Pentenried (Starnberg/1418,30); 3. Apfeldorf (Schongau/1417,17); 4. Polling (Weilheim/1406,50).

● **Sektion Nordwest Luftpistole:** 1. Schönbach (Aichach/1450,25); 2. Nannhofen (Fürstenfeldbruck/1443,57); 3. Unterdießen (Landsberg/1442,90); 3. Merching (Friedberg/1429,00); 4. Oberhausen (Pöttmes-Neuburg/1422,60).